Symbolische Ethnologie

Die Symbolische Ethnologie wird meist in Beziehung zur Reflexiven Anthropologie gesetzt. Teils werden beide Begriffe sogar synonym gebraucht. Da sich die Reflexive Anthropologie mit dem Hauptvertreter Clifford Geertz aber vor allem mit der Autorität des Ethnographen und dem Kulturbegriff als solchem befasst, wird hier die Symbolische Ethnologie als eigenständige Strömung behandelt.

Vertreter und Ansätze

Wichtiger Repräsentant der Symbolischen Ethnologie ist Victor Turner. Turners Kulturdefinition beschränkt sich darauf, dass Kultur lediglich aus deutbaren Symbolen besteht.

Auch Clifford Geertz stellt einen Zusammenhang zwischen Kultur und Symbol her:

> *"Der Kulturbegriff, den ich verwende, [...] bezeichnet ein historisch überliefertes System von Bedeutungen, die in symbolischer Gestalt auftreten, ein System überkommener Vorstellungen, die sich in symbolischen Formen ausdrücken, ein System, mit dessen Hilfe die Menschen ihr Wissen vom Leben und ihre Einstellungen zum Leben mitteilen, erhalten und weiterentwickeln."*

Geertz, Clifford (1987): Religion als kulturelles System. In: ders.: Dichte Beschreibung. Beiträge zum Verstehen kultureller Systeme, Frankfurt/Main, Suhrkamp, S. 46.